

## **Abstract**

In dem vorliegenden Projekt wurden auf Basis von empirischen Studien Bedingungen untersucht, die die Steuerehrlichkeit beeinflussen. Eine Interviewstudie sowie drei Experimentalstudien zeigen, dass Steuerbehörden durch die Art ihres Zugehens auf die SteuerzahlerInnen, die Steuerehrlichkeit beeinflussen können. Die Ergebnisse verdeutlichen, dass legitime Macht in Form von kompetenter Unterstützung im Vergleich zu Zwangsmacht in Form von Kontrollen und Strafen die Einstellungen der SteuerzahlerInnen sowie ihre Kooperationsbereitschaft verbessert. Im direkten Vergleich führt legitime Macht auch zu höheren Steuerzahlungen als die Zwangsmacht. In weiteren vier Experimentalstudien wird gezeigt, dass die Kommunikation ehrlichen Steuerzahlens als gesellschaftliche Pflicht (im Vergleich zu als gesellschaftlicher Wunsch) nur dann zu höheren Steuerzahlungen führt, wenn eine hohe soziale Norm der Steuerehrlichkeit wahrgenommen wird. Die vorliegenden Projekte erweitern das theoretische Wissen zur Steuerehrlichkeit und erlauben konkrete Handlungsanleitungen für die Praxis.